

Frühindikatoren

19. Februar 2021

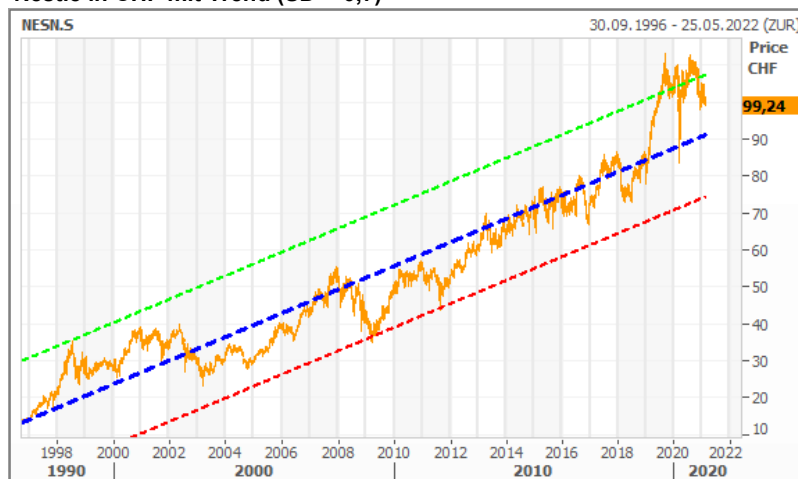
Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
31.493	13.865	3.914	13.887	2.978	3.681	1.856	30.533	30.018
-0,38%	-0,72%	-0,44%	-0,16%	-1,45%	-0,51%	-1,39%	-0,20%	-0,72%

- ▶ **Nestlé's Kassen klingelten 2020 dank Tierfutter und Vitaminen**
- ▶ **Bald jede dritte private Pleite wegen übermäßigem Konsum**
- ▶ **Allianz übertrifft Gewinnerwartungen - Corona kostet 1,3 Mrd Euro**
- ▶ **Eine wirtschaftliche Katastrophe - Skigebiete - Salzburger Seilbahner rechnen mit 90% Ausfall**

Guten Morgen...Ich bin Eis und er ist Feuer. Wir sind vollkommen unterschiedlich und doch so gleich. Zitiert aus: After Passion. Der Renditeanstieg von 0,32% von 10-jährigen US-Staatsanleihen auf mittlerweile 1,3% seit knapp einem Jahr ist Eis in das Feuer der Aktienmärkte. Die Börsen tendierten schwächer. Die Anleger sind in einem Rondo der Wankelmütigkeit zwischen günstigen monetären Faktoren und ungünstigen Bewertungen gefangen. Nestlé (-1,1%) hat 2020 vom starken Online- und Detailhandel profitiert. Katzen würden Felix kaufen: Die Konsumenten deckten sich insbesondere mit Tiernahrung (Felix-Katzenfutter), Kaffee (Nespresso) und Gesundheitsprodukten ein. In der Folge wuchs der Nahrungsmittelmulti aus eigener Kraft um starke 3,6%. Als geniale Investition erwies sich der Vertriebsdeal mit Starbucks. SAP-Chef Klein erklärt Diversität zur Konzernstrategie, höhere Quoten für Frauen und People of Colour inklusive. Menschen wie Christian Klein wurden in die Welt gesetzt, um die Traurigkeit zu bekämpfen. China will als erster Staat eine eigene digitale Währung einführen. Nur um keine Missverständnisse aufkommen zu lassen: Der E-Yuan funktioniert genau gegensätzlich zu Bitcoin. China führt die digitale Währung nicht etwa ein, um Zahlungsflüsse unkenntlich zu machen, sondern ganz im Gegenteil, um die Bürger mehr zu überwachen, sagten Experten. Die Niederlande locken wegen des Brexits immer mehr Unternehmen aus Großbritannien an. Eine Rekordzahl von 550 Firmen befindet sich derzeit in Gesprächen für eine Übersiedlung. In Amsterdam spricht man von einem Boom wie im frühen 17. Jahrhundert. Etwas übertrieben. Vielleicht. VW (+4,6%) hält sich die Möglichkeit eines Börsengangs von Porsche offen. Sehr fein. China Mobile (+6,6%) hat sich davon erholt, dass sie die Amerikaner letztes Jahr auf eine Sperrliste gesetzt haben und tendiert weiter fest.

Interbank	3 Monate	12 Monate	5 Jahre	10 Jahre	10-jährige Bonds	Rendite	per 31.12.2020
EUR	-0,543%	-0,498%	-0,35%	-0,02%	Deutschland	-0,34%	-0,58%
GBP	0,059%	0,128%	0,48%	0,83%	UK	0,63%	0,20%
USD	0,182%	0,291%	0,67%	1,35%	USA	1,31%	0,91%
JPY	-0,080%	0,046%	-0,01%	0,13%	Japan	0,11%	0,02%
CHF	-0,757%	-0,600%	-0,43%	-0,05%	Schweiz	-0,26%	-0,449%

Nestlé in CHF mit Trend (SD +0,7)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung

	EUR	USD
USD	1,2097	-
CAD	1,5346	1,2693
GBP*	0,8654	1,3975
CHF	1,0841	0,8962
AUD*	1,5534	0,7786
JPY	127,75	105,62
SEK	10,0384	8,2988
<small>* dargestellt ist GBP bzw. AUD vs USD</small>		
BUND FUT 6% DE/d		174,68
Öl Sorte Brent in USD/Fass		63,23
Gold in USD/Feinunze		1.771,81
Index	YTD in EUR	31.12.2020
STOXX50E	+3,61%	3552,64
S&P 500	+5,20%	3756,07
NIKKEI	+8,02%	27444,17

Quelle: Reuters